

b. Nach Hadrian. Blüte der Jurisprudenz: Papianus und Ulpianus. Geschichtsschreibung und Erdkunde: Griechisch schreiben Dio Cassius (Römische Geschichte), Claudius Ptolemäos (Erdkunde der alten Welt) und Pausanias (Reisebeschreibung von Griechenland). Ammianus Marcellinus setzt den Tacitus fort. Weltchronik des Eusebios. (Übersetzung durch Hieronymos.) Viele kurze Abrisse der Geschichte.

Kunst. Großartige Bauten in Rom und dem ganzen Reiche. Überwiegende Verwendung des korinthischen Stiles. Kaiserfora. Thermen. (Bäder.) Triumphbögen. Theater. (Colosseum.) Grabdenkmäler. (Mausoleum des Augustus.) Trajanssäule. Kaiserstandbilder. In anderen Städten ebenso mächtige Bauwerke, wovon die Ruinen noch heute Kunde geben (z. B. in Trier).

---